

Niederurnen holt in Biel Noten zwischen 8,22 und 9,46

Die Leistungen des TV/DTV Niederurnen brachten am «Eidgenössischen» in Biel 26,52 Punkte ein. Damit klassierte er sich in der dritten Stärkeklasse im 54. Rang.

Von Ursula Küng

Turnen. – Als die Niederurner Turnerinnen und Turner am Donnerstagabend in Ziegelbrücke in den Zug steigen, wissen sie noch nichts vom Sturm und seinen Folgen am «Eidgenössischen» in Biel. Am Wettkampfort angekommen, ist die Stimmung etwas gedrückt. Man weiss noch nicht, wo man schlafen wird und hat von den schweren Verletzungen gehört.

Als Erstes traten die 18 Gymnastinnen zum Wettkampf an. Früh am Freitagmorgen war die Tribüne noch etwas leer und der Teppich, auf dem geturnt wurde, noch nass. Doch machten das die Fans aus den eigenen Reihen und die Konzentration der Gymnastinnen wieder wett. Zwar etwas nervös, aber trotzdem solid, zeigten sie ihre Clown-Show und erhielten dafür die gute Note von 8,59. Die sieben Kugelstösser sowie die eine Kugelstösserin erzielten die Note 8,22. Damit hatte Niederurnen den ersten Wettkampfteil abgeschlossen.

Attraktive Pendelstafetten

Nach einer ersten Verschnaufpause ging es für die Leichtathleten mit dem zweiten Wettkampfteil weiter, in dem die Pendelstafette und Schleuderball auf dem Programm standen. Gleich fünf Vereine massen sich gleichzeitig über 80 m. Beflügelt von dieser Kulisse holten sich die zwölf Niederurner die gute Note von 9,07. Die acht Schleuderball-Werfer trugen die Note 9,46 bei. Im letzten Wettkampfteil absolvierten die Niederurner die Programme am Schulstufenbarren und am Barren. Die Turnerinnen wurden



Rundum zufrieden: Die Turner und Turnerinnen von Niederurnen geniessen die Turnfest-Atmosphäre.

für ihre Übung mit 9,23 benotet, die Turner mit 8,35.

Schaukelringe zum Schluss

Nach dem dreiteiligen Wettkampf nahm der TV/DTV Niederurnen auch am einteiligen teil. 15 Turnerinnen und Turner starteten an den Schaukelringen. Kurz nach dem Start der Übung spielte die Technik den Turnenden einen Streich, und die Musik begann zu holpern. Deswegen gerieten die Ringturner nicht aus der Ruhe und

sie turnten, zeitlich angepasst, unbeeinträchtigt weiter. Sie schlossen die Übung etwas vor der Musik ab und strahlten das Publikum an. Dieses zollte den Niederurnern für diese unübliche Leistung Applaus. Und so durften die Niederurner auch hier eine gute Note von 8,50 entgegennehmen.

Fast im ersten Drittel der Rangliste

Mit diesen Leistungen erturnten sich die Niederurner im dreiteiligen Wettkampf die Gesamtnote von 26,52,

was ihnen in der 3. Stärkeklasse den 54. Rang von 140 gestarteten Vereinen einbrachte.

Bei den Schaukelringen belegten sie mit Rang 39 von 78 Vereinen einen Rang, wenn auch knapp, in der ersten Hälfte. Grossen Verdienst an diesen Leistungen haben die verantwortlichen Leiter Simone Brandt (Gymnastik und Schulstufenbarren), Marco Rhyner (Barren), Jürg Thoma (Schaukelringe) und Rolf Strittmacher (Leichtathletik).

Die eigenen Erwartungen übertroffen

Mit 26,18 Punkten im dreiteiligen Vereinswettkampf steigerte sich der TV Haslen im Vergleich zu den letzten Jahren klar. Und der 7. Rang im Geräteturnen «Sie+Er» der Geschwister Melanie und Roger Marti ist ein Vollerfolg.

Von Lukas Dürst

Turnen. – Im Vereinsturnen startete der TV Haslen im dreiteiligen Wettkampf in der 4. Stärkeklasse. Begonnen wurde der Wettkampf mit der Gerätekomposition mit sieben Turnerinnen und elf Turnern. Die Elemente am Barren und am Boden gelangen gut, und es wurde synchron geturnt. Diese Leistung wurde vom Kampfgericht mit der Note 8,53 gewürdigt und bedeutete eine klare Steigerung im Vergleich zum Vorbereitungswettkampf in Dussnang.

Das Beste kam am Schluss

Gleich gut verlief die Übung an den Schaukelringen. Die acht Turnerinnen, fünf Turner und fünf Anstösser erreichten ebenfalls die Note 8,53. Ein paar kleine Fehler verhinderten eine bessere Note.

Das Beste hob sich der TV Haslen aber für den Schluss auf. Im dritten Wettkampfteil, dem Fachttest Allround, schafften die neun Turner mit der Note 9,12 einen neuen Vereinsrekord. Die Endnote 26,18 reichte dem TV Haslen zum 115. Platz von 351



Gut geturnt: Die Hasler Turnerschar am Eidgenössischen Turnfest in Biel mit «Routinier» Hans-Jörg Marti (ganz rechts).

startenden Vereinen in der 4. Stärkeklasse.

7. Platz für Melanie und Roger Marti

Eine Woche zuvor waren bereits eine Haslerin und ein Hasler in Biel im Einsatz gewesen. Die Geschwister Melanie und Roger Marti starteten im Geräteturnen «Sie+Er». Nach je einer Übung alleine (Reck und Barren) folgte eine gemeinsame Bodenübung zu

Musik und eine synchron geturnte Schaukelringübung. Von 67 gestarteten Paaren aus der ganzen Schweiz erturnten Melanie und Roger Marti den hervorragenden 7. Rang und erhielten dafür eine Auszeichnung.

7. Teilnahme am «Eidgenössischen»

Schon zum siebten Mal an einem Eidgenössischen Turnfest mit dabei war Hansjörg Marti. Diese Zahl erreichte

er nicht nicht etwa als Zuschauer, sondern jedes Mal als Turner in der Aktivriege des TV Haslen. Die Eidgenössische Turnfestkarriere begann für Hansjörg Marti 1978 in Genf. Es folgten die Anlässe 1984 in Winterthur, 1991 in Luzern, 1996 in Bern, 2002 in Basel-Land, 2007 in Frauenfeld und jetzt in Biel. Das ist eine ganz spezielle turnerische Leistung und verdient eine Gratulation.

EIDG. TURNFEST

Vereinswettkampf Aktive 3-teilig

1. Stärkeklasse

1. Wettingen 29,98 Punkte. 2. BTV Luzern 29,74. 3. TV Wangen 29,69. 4. Willisau 29,51. 5. TV Mels 29,30. 6. TV Roggliswil 28,96. 7. TV Buttikon-Schübelbach 28,92. 8. TV Schindellegi 28,88. 9. DTV/TV Zihlschlacht 28,87. 10. TV Wolhusen 28,68. 11. TV Galgenen 28,61. 12. TV Sulz 28,35. – 69 klassiert.

2. Stärkeklasse

1. TV Wohlen 28,58 Punkte. 2. TV Beinwil 28,37. 3. Boswil 28,21. 4. Hitzkirch 28,07. 5. TV Weiningen 28,06. 6. TV Ottenbach 27,87. 7. TV Kaltbrunn und TV Oberburg, je 27,77. 9. TV Wollerau 27,67. 10. TV Eschenbach SG 27,61. – Ferner: 13. TV Schänis 27,50. – 61 klassiert.

3. Stärkeklasse

1. TV Neuenhof 29,23 Punkte. 2. TV Reichenburg 29,18. 3. STV Tuggen 29,17. 4. TV Siebnen 28,88. 5. TV Opfikon-Kloten 28,75. 6. FSG Bulle 28,54. 7. BTV Bern 28,45. 8. TV Ballwil 28,43. 9. TV Buus 28,42. 10. Pomy 28,40. 11. Yverdon 28,39. 12. STV Pfäffikon-Freienbach 28,33. – Ferner: 54. TV und DTV Niederurnen 26,56. 66. STV Mollis 26,10. 95. TV Netstal 25,32. – 140 klassiert.

4. Stärkeklasse

1. TV Wetzikon 29,26 Punkte. 2. TV Langendorf 29,14. 3. Serrières 29,05. 4. Kreuzlingen Gymnastik-Gruppe 28,99. 5. FSG Chiasso 28,98. 6. TV/DTV Weite 28,88. 7. TV Reichenbach 28,86. 8. TV Lenzburg 28,84. 9. TV Innertkirchen 28,68. 10. Aigle 28,61. – Ferner: 14. TV Benken 28,39. 115. TV Haslen 26,18. 141. TV Näfels 25,83. 187. TV Glarus alte Sektion 25,12. 248. TV Linthal 24,45. – 351 klassiert.

5. Stärkeklasse

1. Oberriet-Eichenwies 29,07 Punkte. 2. TV Schaffhausen Buchthalen 28,73. 3. TV Azmoos-Trübbach 28,65. 4. Kaltbrunn Frauen und Töchterriege 28,55. 5. TV Thürnen 28,52. 6. Vilters Gymnastik 28,42. 7. TV Eriswil 28,39. 8. KTV Oberriet 28,22. 9. DTV Muen 27,95. 10. TV Schötz 27,92. – Ferner: 16. TV Oberurnen 27,62. 59. TV Biltlen 26,07. 104. TV Engi 24,93. 186. TV Elm 23,52. 194. TV Mühlehorn 23,23. 211. DTV Kerenzen 22,82. 309. TrV Elm 8,78*. 315. TV Ennenda 8,18*. – 325 klassiert. * Wettkampf wegen Sturms abgebrochen.

Vereinswettkampf Aktive 1-teilig

Fachtteste

1. TV Gampelen 9,90 Punkte. 2. TV Oberbucheggberg 9,81. 3. TSV Frauenkappelen 9,45. 4. DTV Wilchingen 9,29. 5. TV Goldingen 9,20. 6. TV Oensingen 9,17. – Ferner: 15. TrV Ennenda 8,93.

Geräteturnen

1. TV Balzers 9,75 Punkte. 2. Langendorf feat. Solothurn 9,73. 3. TV Orpund 9,68. 4. FTV Untergenthal 9,58. 5. SFG Bellinzona Stà di Ginnastica 9,45. 6. Herznach 9,40. – Ferner: 39. TV/DTV Niederurnen 8,50. 76. DTV Biltlen 7,23.

Team-Aerobic

1. Niederbuchsiten 10,00 Punkte. 2. TV Flums 9,85. 3. Jugend- und Sportverein Niederdorf 9,70. 4. TV Kallnach 9,27. 5. Mollis 9,27. 6. FTV Davos 9,23.

Gymnastik

1. TV/DTV Stein 10,00 Punkte. 2. TS Röhthi 10,00. 3. RG Glarnerland 9,40. 4. SFG Mendrisio 9,33. 5. TSV Wahlen 9,27. 6. DR Moosleerau 9,22.

Vereinswettkampf mixed 3-teilig

1. Stärkeklasse

1. TV Niederwil 29,73 Punkte. 2. TV Liestal 29,66. 3. TV Studen 29,36. 4. TV Gondiswil 29,34. 5. TV Kriessern 28,99. 6. TV Huttwil 28,81.

2. Stärkeklasse

1. Oberriet-Eichenwies 29,57 Punkte. 2. TV Marbach 29,43. 3. Tecknau 29,06. 4. Balgach 28,60. 5. MTV Herznach 28,47. 6. TV Zetzwil 28,38.

3. Stärkeklasse

1. TV Stein 30,00 Punkte. 2. TV Gerzensee 29,71. 2. TV Tenna 29,71. 4. Günsberg 29,55. 5. TV Rütli 29,35. 6. Lüdingen 28,93.

4. Stärkeklasse

1. TV Rhäzüns 30,00 Punkte. 1. TV Reichenburg 30,00. 3. TV Wägital-Vorderthal 29,98. 4. TV Zäzivil 29,92. 4. TV Reutigen 29,92. 6. TV Herisau 29,87. – Ferner: 74. MTV Mollis 26,31.

Vereinswettkampf Senioren 3-teilig

1. Stärkeklasse

1. TV Hubersdorf 28,61 Punkte. 2. Niederhasli 27,89. 3. TV Bettlach 27,82. 4. MTV Riniken 27,78. 5. MTV/FR Birmensdorf 27,58. 6. TV Orpund 27,28.

2. Stärkeklasse

1. TV Wenslingen 29,88 Punkte. 2. TV Herzogenbuchsee 28,87. 3. MTV St. Gallen 28,60. 4. MR Unterer Reiat 28,16. 5. TV Thürnen 27,77. 6. TV Subingen 27,56.

3. Stärkeklasse

1. TV Gondiswil 30,00 Punkte. 2. Mörken-Wildegg 29,26. 3. TV Niederwil 28,99. 4. DTV Burgdorf 28,78. 4. TV Wynigen 28,78. 6. MTV/FTV Oberflachs 28,40. – Ferner: 11. MTV/FTV Biltlen 27,72.

Vereinswettkampf Jugend 3-teilig

1. Stärkeklasse

1. TV Riehen 29,34 Punkte. 2. TV Hubersdorf 29,16. 3. Balgach 28,62. 4. Günsberg 28,44. 5. TV Stein 28,26. 6. Flaachthal 27,56.

2. Stärkeklasse

1. TV Beinwil 28,13 Punkte. 2. TV Au 28,06. 3. Gym-GeTu Obsi 28,05. 4. TV Kirchberg 27,97. 5. TV Siebnen 27,81. 6. TV Wenslingen 27,23.

3. Stärkeklasse

1. TV Landquart 28,40 Punkte. 2. TSV Tägerwilen 28,23. 3. FSG Corsier-Corseaux Sté de gym 28,00. 4. Küssnach am Rigi 27,61. 4. TV Ganterschwil 27,61. 6. Yverdon Amis Gymnastes 27,42.

4. Stärkeklasse

1. DTV Malans 28,58 Punkte. 2. Sportclub Diegten 28,42. 3. Gymnastik-Gruppe Kreuzlingen 27,96. 4. Vilters Gymnastik 27,89. 5. TV Bürglen 27,44. 6. DTV Bennwil 27,41. – Ferner: 32. DTV Braunwald 25,15. 54. TV Ennenda 23,32.